

reformiert. lokal

Kirchenkreis sechs

www.reformiert-zuerich.ch/sechs

Letten
Matthäus
Oberstrass
Paulus
Unterstrass

ZHZ055



VERLOSUNG

Quiz zum Tag der Freiwilligen

Am 5. Dezember ist der UNO-Tag der Freiwilligen. Er feiert und würdigt den Einsatz freiwillig Engagierter. Wir haben beim Bundesamt für Statistik nachgefragt und vier Fragen zum Thema zusammengestellt: Die Buchstaben vor der richtigen Antwort führen Sie zum Lösungswort. Als Gewinn verlosen wir drei Exemplare des Erzählbuchs «Glanz im Asphalt» von Pfarrer Patrick Schwarzenbach mit Weihnachtsgeschichten aus den Citykirchen.

1

Was ist ein Ehrenamt ursprünglich?

[BE] Ein ehrenvolles, meist öffentliches Amt

[RU] Eine freiwillige Betätigung an einem Gericht, zum Beispiel als Laienrichter:in

[LI] Eine rituelle Tätigkeit in der katholischen Kirche, ausgeübt von einer helfenden Person

2

Wo wird in der Schweiz überdurchschnittlich häufig institutionelle sowie informelle Freiwilligenarbeit ausgeübt?

[SU] In urbanen Zentren

[NE] In geringbesiedelten Gebieten

[PI] In der Agglomeration

3

Wie viele Menschen ab 15 Jahren leisten in der Schweiz Freiwilligenarbeit?

[FR] 1 Million

[VO] 3 Millionen

[TR] 4,5 Millionen

4

Wie viele Stunden pro Woche gehen Menschen in der Schweiz durchschnittlich einer unbezahlten Arbeit nach?

[PIL] 2,5 Stunden

[LUS] 4,1 Stunden

[QRI] 30 Minuten



Die Gewinner:innen werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Senden Sie uns Ihre Lösung unter Angabe Ihrer Adresse bis zum 15. Dezember an redaktion@reformiert-zuerich.ch

oder an folgende Postadresse:
Textbüro Konrad GmbH
Sunset Blvd., Badenerstrasse 177, 8003 Zürich

Unter den richtigen Antworten verlosen wir drei Exemplare von «Glanz im Asphalt», Texte aus den Citykirchen Zürich, Zug, Luzern Basel und Bern.

LÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS

Wir haben den Begriff «Meeresschutz» gesucht.

Veranstaltungen

Mi, 29. November, 19 h

Filmabend «Contra»

Kirchgemeindehaus Höngg

So, 3. Dezember, 17 h

Offenes Singen am ersten Advent

mit Peter Appenzeller und Andreas Wildi

Grosse Kirche Fluntern

Mo, 4. Dezember, 19 h

«Gott ist keine Spiesserin»

Auftakt der gesamtstädtischen feministisch-theologischen Veranstaltungsreihe

Kirche St. Peter

So, 10. Dezember, 9.30 h

Tele Züri

OMG! aus der reformierten Kirchgemeinde Zürich

 Pfarrer Markus Giger
Via QR-Code zu den neuen OMG!-Videos

So, 17. Dezember, 17 h

Familien-Adventsfeier

Pfarrer:in Liv Zumstein
Johanneskirche

So, 17. Dezember, 17 h

Konzert Westspiele

Barockmusik
Yofin Barockensemble Zürich
und Maurice Steger
Grosse Kirche Altstetten

So, 24. Dezember, 18 h

Waldweihnacht

mit Pfarrerin Andrea Ruf

Start: 17 Uhr vor dem Kirchgemeindehaus Schwamendingen

So, 24. Dezember, 17.30 h

Tele Züri

Filmischer Gottesdienst aus der Kirchgemeinde Horgen mit Pfarrerin Alke de Groot

 Auf unserem YouTube-Kanal jederzeit abrufbar

Mo, 25. Dezember, 9.30 h

Tele Züri

Jazzgottesdienst aus der reformierten Kirchgemeinde Zürich mit Pfarrer M. Scheidegger

 Auf unserem YouTube-Kanal jederzeit abrufbar

WEBSITE

 www.reformiert-zuerich.ch

FACEBOOK

 Reformierte Kirche Zürich

OMG!

 @omg_zh

YOUTUBE

 @Reformierte Kirche Zürich

INSTAGRAM

 reformiertekirche-zuerich

LINKEDIN

 Reformierte Kirche Zürich



Claudia Bretscher. Quelle: Lukas Bärlocher

Antwort auf den Appell zu helfendem Handeln und ein starkes Kennzeichen von Kirche und Diakonie.

«Die selbstlose Haltung für freiwilliges Engagement ist immens und unerschöpflich», sagte der frühere UNO-Generalsekretär Ban Ki-moon in einer seiner Erklärungen zum Internationalen Tag der Freiwilligen. Damit rief er alle Mitglieder unserer globalen Gemeinschaft dazu auf, diesen grossartigen Vorrat an Energie und Initiative zu nutzen.

Gerne rufe auch ich Sie dazu auf, sich zu engagieren. Ich danke allen, die dies in unserer Kirchgemeinde immer wieder von Neuem tun. Sie machen einen Unterschied.

CLAUDIA BRETSCHER
Kirchenpflegerin

TITELSEITE

Unsere Titelseite zeigt einen Einblick in ein offenes Malatelier für Kinder; geleitet von der diplombierten Maltherapeutin Katja Wolfensberger im Kirchenkreis neun. Malateliers werden in vielen Kirchenkreisen angeboten. Quelle: Lukas Bärlocher

IMPRESSUM

reformiert.lokal erscheint monatlich als Beilage der Zeitung reformiert.

HERAUSGEBERIN

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Zürich

DRUCK

Schellenberg Druck AG
Schützenhausstrasse 5
8330 Pfäffikon ZH

PAPIER

Refutura, 100% Altpapier
100% CO₂-neutral

REDAKTIONSKOMMISSION

Michael Braunschweig
Cornelia Camichel
Christian Schwarz

PRODUKTION

Redaktion: Textbüro Konrad
redaktion@reformiert-zuerich.ch
Layout: Nicole Schmauser
Art Direction & Illustration

REDAKTION KIRCHENKREIS SECHS

Kristine Flückiger
Monika Hänggi
Kati Pflugshaupt
Pfr. Roland Wuillemin
Pfr. Samuel Zahn

Zu Recht haben die Freiwilligen seit 1986 ihren eigenen Tag. Am 5. Dezember begehen wir den Internationalen Tag der Freiwilligen, der auf einer Resolution der Vereinten Nationen gründet. Er soll das Bewusstsein für den wichtigen Beitrag der Freiwilligenarbeit schärfen und gleichzeitig die Menschen in allen Bereichen des Lebens anspornen, ihre Dienste als Freiwillige anzubieten.

Gemäss dem Bundesamt für Statistik werden in der Schweiz jährlich mehr als 600 Millionen Stunden Freiwilligenarbeit geleistet mit einem fiktiven Geldwert von gut 33 Milliarden Franken. Viel wichtiger als der monetäre Wert scheint mir jedoch die Bedeutung der Freiwilligenarbeit für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Freiwillige stärken die Gemeinschaft. Sie tun Gutes für andere und bereichern damit zugleich ihr eigenes Leben.

Auch unsere Kirchgemeinde ist ohne die Freiwilligen und ihr Engagement nicht denkbar. Sie sind ein zentraler Grundpfeiler für eine vielfältige, lebendige und tragende Gemeinschaft. Freiwilligenarbeit ist eine



MEET & CHEERS

Finden Sie Ihr Herzblatt!

Für alle Singles, die Liebe und Gemeinschaft suchen: Packen Sie im neuen Jahr Ihre Chance und kommen Sie in die Reformierte Kirche Höngg. Mit Apéro-Häppchen und Prosecco.

Anmeldeschluss: 5. Januar



Single-Event für alle
zwischen 40 und 65 Jahre
Samstag, 6. Januar, 18–22 Uhr



Single-Event für alle
zwischen 20 und 45 Jahre
Sonntag, 7. Januar, 18–22 Uhr

Ehrenamt im Lichterglanz

In der reformierten Kirchgemeinde Zürich engagieren sich unzählige Menschen unbezahlt und leisten damit einen wichtigen sozialen Beitrag. Zum UNO-Tag der Freiwilligen am 5. Dezember geben Erika Spalinger und Familie Hügi Einblick in ihr Ehrenamt in der Advents- und Weihnachtszeit.

Adventskränze mit Charisma

In der Adventszeit, wenn die Tage kurz sind und es früh dunkel wird, fühlt sich Erika Spalinger am wohlsten. «Dann kann man sich ohne schlechtes Gewissen zurückziehen. Ausserdem liegt ein geheimnisvoller Zauber in der Luft.» Wie jedes Jahr wird die 75-Jährige auch heuer als Gastgeberin beim Adventskranzbinden in Schwamendingen mitarbeiten. Sie engagiert sich dort als freiwillige Mitarbeiterin für den Kirchenkreis zwölf. Für viele sei dieses jährlich wiederkehrende Ritual etwas wohltuend Vertrautes, «wie ein Anker», so Erika Spalinger. «Eine Teilnehmerin hat einmal zu mir gesagt: «Es ist so schön, dass du einfach da bist!»»

Ursprünglich half die Schwamendingerin einer Sozialdiakonin aus, die das Adventskranzbinden zeitlich nicht unterbringen konnte. Von der Rolle der Teilnehmerin schlüpfte sie in jene der Gastgeberin. Erika Spalinger ist eine bescheidene und unaufdringliche Frau, die lieber im Hintergrund wirkungsvoll ist. Sie hilft, wo nötig, und lässt den Teilnehmerinnen sonst viel Raum. Die meisten stellen einen Adventskranz her: Dabei wickeln sie Tannenzweige um einen inneren Strohkranz und fixieren die vier Kerzen darauf. Selten werden auch Gestecke als Tisch- oder Türdekoration gemacht.

Unter den geschickten Händen der Frauen entstehen so in einem einzigen Nachmittag zauberhafte Unikate, die manchmal noch mit Kostbarkeiten aus dem Familienfundus dekoriert werden.

«Die Adventskränze passen immer zum Wesen ihrer Erschafferinnen», erzählt Erika Spalinger. «Manche Frauen binden die Zweige ganz locker, andere arbeiten sehr präzise und spannen eng.» Auch bei der Dekoration gibt es grosse Unterschiede. «Die einen schmücken sehr reich, sodass man das Grün kaum mehr sieht – andere dekorieren schlicht.» Es gefällt Erika Spalinger, dass in den letzten Jahren wieder vermehrt Kränze mit Naturmaterialien als Dekoration entstehen – also mit Föhrenzapfen, Buchennüssen oder Efeu. Besonders lustig sei es, wenn Kinder dekorierten. Da könne es auch mal vorkommen, dass die vier Kerzen je eine andere Farbe haben. Beim Kranzen vergisst Erika Spalinger alles um sich herum – und sie findet es schön, wenn es anderen genauso geht. Ihren eigenen Kranz macht sie am liebsten daheim. Dort kann sie sich ungestört der meditativen Tätigkeit

hingeben. «Bei mir kommt der Adventskranz immer auf den Balkon – so hält er bis März!»

KIRCHGEMEINDEHAUS SCHWAMENDINGEN

Adventskranzbinden
Mittwoch, 29. November, 14–17 Uhr

#MirSägedanke

Die reformierte Kirchgemeinde Zürich sagt Danke: allen Personen, die sich innerhalb der Kirchgemeinde sozial engagieren – und so dafür sorgen, dass sich die Mitglieder zugehörig, aufgehoben und getragen fühlen.



Entdecken Sie
#MirSägedanke
auf YouTube.



Erika Spalinger dekoriert Adventskränze gern mit Naturmaterialien. Quelle: Lukas Bärlocher

Sechs Herzen, ein Takt

Familie Hügi aus dem Kirchenkreis elf leistet am Heiligabend einen ganz besonderen Freiwilligeneinsatz. Die zwei Erwachsenen und vier Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 22 Jahren krepeln dann ihre Ärmel hoch und wuseln im Seebacher Markussaal herum, verzieren die kleinen Salate mit Granatapfelkernen, stechen Blätterteigherze aus und tüfteln an der Anordnung der Tische. Die Offene Weihnacht hat in Seebach Tradition – und vor einigen Jahren ist sie zum Familienprojekt der Familie Hügi geworden. Jede und jeder Einzelne hat dabei seine Rolle: Der 22-jährige Nils, der 19-jährige Ian und die 14-jährige Lara empfangen und unterhalten die Gäste, servieren die einzelnen Gänge, schenken Wein nach und räumen die Tische ab. Die 19-jährige Luna, Zwillingsschwester von Ian, koordiniert den Abwasch, während Vater Alex den Zeitplan fest im Griff hat. Unzählige Aufgaben, bewältigt von zwölf Händen, die einander helfen. Das schweisst zusammen: «Wir können uns aufeinander verlassen», sagt Mutter Nicole. Sie ist die Frau mit den liebevollen Kreationen und dem Auge fürs Detail. «Die Gäste spüren, wie viel Leidenschaft dahinter steckt.»

Was die Familie Hügi jedes Jahr hinzaubert, ist ein Festmahl mit vier Gängen: Apéro, Suppe, Hauptgang und Dessert. Es kommen vor allem alleinstehende Menschen im Rentenalter, vereinzelt Mutter-Tochter-Paare oder Ehepaare. «Unsere Gäste putzen sich heraus, sind teilweise auch etwas aufgeregt», so Alex Hügi. «Und sie haben immer viel zu erzählen», sagt Ian mit einem Schmunzeln. Ein bisschen prallen Welten aufeinander – doch das jugendliche Empfangskomitee überwindet Unterschiede mit entwaffnender Leichtigkeit und lockeren Sprüchen.

«Uns kommt sehr viel Wertschätzung entgegen – vermutlich finden wir deshalb jedes Jahr neuen Antrieb», sagt Alex Hügi. Und seine Frau ergänzt: «Ich mache das gern – auch unsere Gäste haben Weihnachten verdient.» Etwas für andere zu machen, sei doch der Sinn von Weihnachten. Jahr für Jahr entstehen so auch neue Bekanntschaften. Nils: «Sie kommen allein und verlassen den Markussaal gemeinsam.»

Informieren Sie sich via QR-Code oben rechts über die Offenen Weihnachten an Ihrem Kirchenstandort.

Offene Weihnachten: Feiern Sie mit!

An zahlreichen Kirchenstandorten finden dieses Jahr wieder Offene Weihnachten statt: gemütliches Beisammensitzen, ein feines Znacht geniessen und einander begegnen. Erfahren Sie Gemeinschaft – Sie sind alle herzlich eingeladen!

 [Eine Übersicht über alle Offenen Weihnachten finden Sie auf unserer Website.](#)

Anlässe im Advent: Wir schaffen Gemeinschaft

Sa, 2. Dezember, 17–19h
Christbaumfest

Christbaumschmuck
basteln
Zentrum im Gut

**Do, 14. Dezember,
9.30–11h**

Babycafé
Für werdende Eltern
und Eltern mit Babys
bis zu 1 Jahr
Sonnegg Höngg

**Mo, 4. Dezember,
10.15–11h**

Eltern-Kind-Singen
Fingerverse,
Lumpenliedli, Bewegung
Alte Kirche Albisrieden

**Do, 14. Dezember,
18.15–20.30h**

Tonwerkstatt
Kirchgemeindehaus
Oerlikon
Jugendraum

**Mo–Do, 4.–7. Dezember,
13–20h**

**Lichterlabyrinth mit
über 500 Kerzen**
Zum Abschalten und
Luftholen
Predigerkirche

**Fr, 15. Dezember,
18–19h**

Let's sing!
Offen für alle, die gern
singen
Gemeinschaftszentrum
Greencity

**Do, 7. Dezember,
15–16.30h**

Tanzen im Markussaal
Mit Pro Senectute
Kirchgemeindehaus
Seebach

**Di, 19. Dezember,
15–16h**

Lisme für alli
Kirchgemeindehaus
Altstetten

Sa, 9. Dezember, 10–16h

Waldbaden
Parkplatz Schützenhaus
Kappenbühlstrasse 80

**Mi, 20. Dezember,
12–12.15h**

**Offenes
Friedensgebet**
Kirchgemeindehaus B25
Bederstrasse 25

**Mi, 13. Dezember,
14.30–17h**

**Kreatives Werken
für Familien mit
Kindern ab 3 Jahren**
Kirchgemeindehaus
Oberstrass

So, 24. Dezember, 11h

Weihnachtsmusical
Pfarrerin Liv Zumstein
Offener St. Jakob



Nils, Ian, Alex, Nicole und Luna Hügi (v. l.) laden jedes Jahr zum Weihnachtsschmaus. Nicht auf dem Bild ist Lara. Quelle: L. Bärlocher

NEUJAHRSKONZERT

Orgel trifft Blechbläser



In neuem Glanz. Quelle: Reto Schlatter



Renovierung.
Quelle: Kiyomi Higaki

KIYOMI HIGAKI | Die Königin der Instrumente ist zurück! Die Orgel der Kirche Unterstrass erstrahlt in neuem Glanz und wird mit dem Neujahrskonzert feierlich eingeweiht.

Es ist eine Freude, das neue Jahr mit der frisch renovierten Orgel begrüßen zu können. Die renommierte Orgelbaufirma «Späth» hat zwei Monate lang daran gearbeitet, sämtliche Pfeifen zu reinigen, einige Register (Klangfarben) zu verändern und neu

zu konstruieren. Nun ist die Orgel bereit, zum richtigen Zeitpunkt erneut zu erklingen.

Beim Neujahrskonzert wird festliche Musik von Komponisten wie Antonio Vivaldi, Edvard Grieg und C.M. Widor, unter anderem mit Orgel und einem Blechbläserquintett, dargeboten. Die Musiker haben die Stücke eigens für diesen Anlass bearbeitet und sie werden in vielfältigen Besetzungen aufgeführt.

Kommen Sie und feiern Sie gemeinsam mit uns beim Neujahrskonzert!

KIRCHE UNTERSTRASS
Sonntag, 7. Januar, 17 Uhr
Eintritt frei, Kollekte.

FIIRABIGTREFF

Wärmende Gemeinschaft



Quelle: Unsplash

Wenn die Tage kürzer und kälter werden, bringt der Fiirabigtreff mit wärmendem Feuer und guter Gesellschaft etwas Licht ins Dunkel: Vom ersten Advent bis Ostern treffen sich Bekannte und Unbekannte einmal im Monat an einem

Mittwoch draussen auf dem Kiesplatz bei der Pauluskirche. Ob nur für einen kurzen Abstecher auf dem Heimweg oder für ein längeres Weilchen, warm angezogen und mit süssem Punsch trotzen wir jedem Wetter. Im Zentrum steht jedes Mal ein guter Gedanke, der uns auch seelisch wärmt und die Türen zu guten Gesprächen öffnet – um uns dann in den langen Abend zu begleiten.

KIESPLATZ VOR DER PAULUSKIRCHE
Mittwochs, 13. Dezember – und im 2024:
24. Januar, 21. Februar und 20. März
jeweils um 18 Uhr
Infos bei Christine Friedli.

Der Traum von «weissen Weih



Weihnächtliches Sammelsurium. Quelle: Samuel Zahn

PFARRER SAMUEL ZAHN | Wenn die bekannte Melodie von «White Christmas» erklingt, summt wohl manche:r leise vor sich hin, verschneite Landschaften vor dem inneren Auge, seufzt manche besorgt über den Klimawandel: «Ach, das wäre wieder einmal schön!».

Oh ja, Flockenpracht vermag einen besonderen Zauber auf Weihnachten zu legen, doch träumen nicht wenige auch mit anderer Bedeutung von weissen Weihnachten: Mehr Freiraum in der Agenda... Zu den Jahresabschlussarbeiten kommen Apéros als Zeichen der Wertschätzung. Zu den Dekorationen auf dem Estrich wird eine weitere gebastelt. Zum Adventskalender von den Eltern kommt noch einer von Oma und Patin, während man je nach familiären Wurzeln den Kindern Samichlaus (bzw. Nikoläuse in Schule, Kirche und daheim), Weihnachtsmann und Christkind zu erklären versucht. Im Geschenke-

n nachten»



«Hinter vielen dieser traditionellen oder neuen Formen (stehen) wichtige Gedanken wie Gemeinschaft oder Grosszügigkeit.»

PFARRER SAMUEL ZAHN

rummel sollen – zum Glück! - die nicht vergessen gehen, für die Weihnachten zu «weiss», eine einsame Zeit ist. Genug? Oder möchten Sie noch von den wunderbaren Konzerten lesen, neuen Weihnachtsgeschichten und Blink-Rentieren? Davon, dass Kerzenziehen wunderschön ist und Guetzle ein Muss? Von der Qual der Wahl zwischen Weihnachtsliedern aus vergangenen Zeiten, aller Welt oder Andrew Bonds Studio?

Liebe Leserin, lieber Leser, auch wenn wohl insgesamt Konsum und Rummel gar gross geworden sind, stehen hinter vielen dieser traditionellen oder neuen Formen wichtige Gedanken wie Gemeinschaft oder Grosszügigkeit, und eifrige Vorbereitung kann einem Fest zu viel Glanz verhelfen. Beim Gedanken an die Weihnachtsgeschichte liesse sich auch sagen, dass trotz beschwerlicher Reise in unruhiger Zeit im gerade noch gefundenen Stall die Geburt des Erlösers möglich war.

Wenn also die Weihnachtszeit für Sie auch mal stressig ist, wünsche ich Ihnen umso mehr, dass die Aktivitäten Freude schenken und daneben doch Raum bleibt für Besinnung: für Sie, für Gott, für das Aufleuchten von Werten und Wirklichkeiten, die nicht machbar sind.

Wenn Sie aber in sich den tiefen Wunsch nach «weissen» Weihnachten spüren, nach Freiraum für die Ankunft von Heiligem, nach Zeit für Innerlichkeit und Spiritualität, dann bedenken Sie: «Alle Jahre wieder kommt das Christuskind». Nicht alle Bräuche müssen heuer sein, denn es wird noch oft Heilig Abend. Wählen Sie im Geist der früheren Advents-Fastenzzeit ruhig etwas aus von der Fülle und halten Sie sich mutig genug Platz frei für eine geistliche Krippe, wo Gott bei Ihnen zur Welt kommen kann.

So oder so: Ihnen allen gesegnete Weihnachten!



Quelle: Nicole Schmauser

FREIWILLIGE GESUCHT FÜR KREATIVES WERKEN

OLIVIA KOLLER | Das Kreative Werken für Familien mit Kindern ab circa 3 Jahren, findet 5 Mal im Jahr statt. Wir suchen neue Freiwillige, die uns dabei unterstützen.

Im Kreativen Werken entstehen den Jahreszeiten angepasste, tolle Bastelarbeiten. Wir stellen Ideen vor, die einfach nachgebastelt werden können. Sie helfen beim Auf- und Abbau, leiten die Kinder beim Basteln an und packen da an, wo es nötig ist! Haben Sie Freude am kreativen Arbeiten, möchten Erfahrung sammeln in der Arbeit mit Klein & Gross, dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Dringend Unterstützung suchen wir für Mittwoch, 13. Dezember, von ca. 13–18 Uhr. Bei Interesse bitte bei Olivia Koller melden.



Quelle: Roland Wuillemin

ADVENTSAUSSTELLUNG

Dieses Jahr findet zum 17. Mal die Adventsausstellung in der Kirche Unterstrass statt. Gemeindeglieder und weitere Interessierte haben Bilder, Installationen und andere Beiträge zum Thema «Spiritualität von Weihnachten» gestaltet. Besuchen Sie die interessante Ausstellung in der Kirche Unterstrass!

KIRCHE UNTERSTRASS

Vernissage:

Freitag, 1. Dezember, ab 18 Uhr

Ausstellung Öffnungszeiten:

Vom 1.–24. Dezember, jeweils

Dienstag–Samstag, 11–18 Uhr

Info: Pfarrer Roland Wuillemin

LEGO®STADT 2024

Baumeister:innen gesucht



Quelle: BLB LEGO®Stadt, Joel Burger

Der Kirchenkreis sechs veranstaltet bereits zum zweiten Mal zusammen mit dem Bibellesebund vom 19.–21. Januar ein LEGO® Bauwochen-ende. Eingeladen sind Kinder von der 2. bis zur 6. Klasse.

Gemeinsam bauen wir eine über 10 Meter lange LEGO®Stadt mit vielen Häusern, Fussballstadion, Bauernhof, Wolkenkratzer, Kathedrale, Hotels, Rathaus und und und... Nebst dem Bauen an der LEGO Stadt lauschen wir spannenden Geschichten aus der Bibel.

Den Abschluss bildet am Sonntag ein gemeinsamer Gottesdienst für Chlii und Gross. Im Anschluss daran kann die LEGO Stadt besichtigt werden. Zu Gottesdienst und Stadtbesichtigung sind Eltern, Grosseletern, Geschwister und Freunde und Bekannte herzlich eingeladen.

Pro Kind betragen die Kosten 25 Franken. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

KIRCHE OBERSTRASS

Freitag, 19. Januar, 16.30–20.30 Uhr

Samstag, 20. Januar, 13.30–17.30 Uhr

Sonntag, 21. Januar, 10–12 Uhr



Info und Anmeldung:
Patricia Luder.

FAMILIEN-MITMACHKONZERT

Jede:r ist willkommen

Bei diesem Konzert wird nicht nur zugeschaut und zugehört! Mike Müllerbauers Devise lautet: Mitmachen, statt nur dabei sein. Mit seiner humorvollen Art, den groovigen Songs und kinderleichten Mitmach-Choreografien begeistert der Kinderliedermacher Jung und Alt, Klein und Gross. Reservieren Sie sich das Datum!

MATTHÄUSKIRCHE

Mittwoch, 24. Januar, 15 Uhr

reformiert.lokal Kirchenkreis sechs

ERZÄHLCAFÉ

Musik liegt in der Luft

Musik in ihrer ganzen Vielfalt begleitet uns ein ganzes Leben lang. Das Erzählcafé lädt Sie herzlich ein, Ihre musikalischen Erinnerungen mit uns zu teilen.

Alles Tönende beeinflusst den Menschen und kann ihn auf einer bewussten oder unbewussten Ebene prägen. Lieder und Musikstücke zum Beispiel können das ganze Spektrum der Emotionen hervorrufen, die mit einer bestimmten Lebenssituation verknüpft wurden.

Musik und Lieder werden manchmal zu Trostspendern. Sie können uns auch in eine fröhliche oder melancholische Stimmung versetzen. Bestimmte Melo-

dien, Klänge, Geräusche oder Rhythmen empfinden wir aber auch als aufputschend, als ärgerlich oder als ruhestörend. Immer jedoch hat unsere Reaktion auf die Musik mit der Art und Weise zu tun, wie wir ihr irgendwann in unserem Leben begegnet sind. Musik öffnet uns daher Zeitfenster in unsere eigene Geschichte.

Erzählen Sie uns von Ihren musikalischen Erinnerungen. Wir freuen uns und sind ganz Ohr!

KIRCHGEMEINDEHAUS OBERSTRASS

Dienstag, 5. Dezember, 14.30 Uhr

Kontakt: Sarita Ranjitkar.

NEUE FARBE IM KIRCHGEMEINDEHAUS OBERSTRASS

Monsterli adé!

In den Herbstferien wurde das Foyer im Kirchengemeindehaus Oberstrass neu gestrichen und die Wände bieten Raum und Möglichkeit für neue Projekte. Ihre Ideen sind gefragt!

Mit dem frischen Anstrich mussten wir uns schweren Herzens von unseren «Monsterlis» in der Spielecke verabschieden. Entstanden sind die speziellen Monsterfiguren 2015 im ersten Sommer-Tageslager der damaligen Kirchengemeinde Oberstrass. Die Initiative ging seinerzeit von Monika Hänggi aus, die den jungen Künstler Oliver Samter ins Boot holte, um in einem partizipativen Projekt

mit Kindern aus dem Quartier die Spielecke fröhlich und frisch zu gestalten. Viele Jahre haben sie uns begleitet, aber alles hat einmal ein Ende! Die lustigen Kreaturen sind nun verschwunden und machen Platz für ein neues Projekt. Ob Blumenwiese, Wald oder Unterwasserwelt...der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt...wie es nun wohl weiter geht?

KIRCHGEMEINDEHAUS OBERSTRASS

Haben Sie Ideen oder Wünsche, wie die Wand neugestaltet werden kann?

Olivia Koller nimmt Ihre Vorschläge gern entgegen.

ÖKUMENISCHER SENIOR:INNENNACHMITTAG

Ein musikalischer Nachmittag

Wunderbare Stimmung mit Advents- und Weihnachtsliedern zum Hören und Mitsingen begleitet von Christine Friedli und Kiyomi Higaki am Klavier.

Sie erleben einen Ohrenschaus bei dem es erwünscht ist, mitzusingen. Es sind altbekannte Advents- und Weihnachtslieder. Doch nicht nur das: Auch weitere, vielleicht nicht so bekannte Stücke möchten wir Ihnen präsentieren.

Ein Nachmittag, der im Namen der Musik und der Gemeinschaft steht. Nebst den Advents- und Weihnachtsliedern hören wir auch moderne englische Lieder. Die Lieder sind auf Schweizerdeutsch oder Hochdeutsch. Anschliessend gibt es einen feinen Zvieri.

KIRCHGEMEINDEHAUS PAULUS

Dienstag, 5. Dezember, 14.30 Uhr

Informationen: Christine Friedli.

WEIHNACHTSERINNERUNGEN

Denk ich an Weihnacht ...

Weihnachtszeit bedeutet für alle etwas anderes: Die einen verbinden die Feiertage mit fröhlicher Geselligkeit, andere eher mit Stress und psychischer Belastung. Trotz ähnlicher Traditionen, die wir als Kirchenmitglieder pflegen, sind unsere Assoziationen mit Weihnachten doch verschieden. Dies zeigt auch diese Sammlung verschiedener Geschichten aus der Kirchgemeinde Zürich, die von den schönsten Weihnachtserinnerungen erzählen.



Weihnachtsbaum mit besonderem Schmuck. ...Quelle: Unsplash

DER BESONDERE SCHMUCK

Mein Vater brachte alljährlich eine wunderschöne Nordmanntanne aus dem Wald nach Hause. Kurz vor Heiligabend wurde sie ins Haus geholt und über Nacht vom Christkind prachtvoll geschmückt. Meine Kinder dürfen sich jedes Jahr mit ihrem Vater ihren Lieblingsbaum aussuchen, den wir gemeinsam kunterbunt schmücken. Und an Heiligabend entdecken sie jeweils einen ganz besonderen Schmuck, der das Christkind heimlich über Nacht an unseren Baum gehängt hat.

Katja, Mitglied

DAS MYSTISCHE LICHTERMEER

Wir feierten als Familie jeweils am 25. Dezember Weihnachten. Die Sigristin entzündete am späten Abend auf dem Vorplatz der Kirche immer ein Lichtermeer von Kerzen.

Am liebsten ging ich allein nach draussen, um dieses Licht in aller Stille zu erleben. Das Feiern in der Kirche und zu Hause fand ich auch schön. Aber das stille Erleben der vielen Lichter liess mich schon früh etwas von der Mystik von Weihnachten erahnen.

Roland Wuillemin, Pfarrer

EINE «GIOIA» ALS GESCHENK

Meine schönste Weihnacht war, als unser jüngstes Kind am 24. Dezember zur Welt kam. Die ganze Familie war im Spital versammelt und sagte unisono: «Mama, du musst heimkommen, wir bereiten alles vor, aber Weihnachten ohne dich geht nicht! Die Freude über das neue Familienmitglied war so gross, dass sogar das Geschenkeauspacken fast vergessen ging. In einer spontan einberufenen Familienkonferenz haben wir dann entschieden, dass das bis dahin noch namenlose Kind Gioia, Freude, heissen sollte.

Tamara, Mitglied

FRIEDEN UNTER DEN RELIGIONEN

Offene Weihnachten in einer übervollen Helferei an der Kirchgasse. Die unterschiedlichsten Menschen treffen sich zum Essen, zum Gottesdienst, zum Glühwein und Tanz. Vor ein paar Jahren lebte eine Flüchtlingsfamilie aus der Türkei in unserer Notwohnung. Inmitten der Freiwilligen, die kochen und Essen austeilten, stand mit lachendem Gesicht der Vater. Ein Muslim hat für uns Christen an Heiligabend gekocht. Ehre sei Gott in den Höhen und Frieden unter den Religionen auf Erden!

Christoph Sigrist, Pfarrer



Quelle: Unsplash

AUS VOLLER KEHLE

Von weitem hörte ich feierlich fröhliche Musik und in meiner Nase breitete sich ein feiner Wohlgeruch aus. So wurde ich am ersten Weihnachtstag sinnlich geweckt. Der Zopf stand später zum Auskühlen auf dem Balkon und die Trompeten und der Chor hörten nicht auf, von der frohen Kunde zu erzählen. Später – und das kam wirklich nur an Weihnachten vor – kam meine Schwester mit mir in den Gottesdienst. Ehrlich gesagt gingen wir nur, um gemeinsam und aus voller Kehle das «O du fröhliche» zu singen.

Liv Zumstein, Pfarrerin

VERANSTALTUNGEN

Advent und Weihnachten



Quelle: Pexels

ROLAND WUILLEMIN | Auch in diesem Jahr bieten wir wieder zahlreiche Veranstaltungen in der Advents- und Weihnachtszeit an. Einige stellen wir hier vor und laden Sie gern dazu ein.

Für viele Menschen ist diese Zeit eine sehr ausgefüllte, vielleicht sogar «stressige» Zeit. Diese möchten wir dazu einladen, die eine oder andere der Veranstaltung als Oase anzusehen, in der man zur Ruhe und Besinnung kommen kann.

Für andere Menschen ist die Weihnachtszeit eine ruhige Zeit, vielleicht manchmal zu ruhig – weil die Menschen, mit denen sie das Leben geteilt haben, nicht mehr da sind. Auch sie möchten wir einladen, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen und damit andere Menschen zu treffen und gemeinsam zu feiern.



Sie sind herzlich willkommen an unseren Veranstaltungen.

MUSIK–STILLE–LICHT–WORTE

Adventsandachten

Drei Abende im Advent bieten die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen. Die Kirche ist mit einigen wenigen Kerzen erhellt, die Harfenklänge von Jasmin Vollmer erfüllen den Raum. Wir hören adventliche Worte, sitzen gemeinsam in der Stille und erlauben der Gegenwart Gottes zu wirken.

KIRCHE OBERSTRASS

Dienstag, 5., 12. und 19. Dezember, 17.30 Uhr

reformiert.lokal Kirchenkreis sechs

GUETZLE ZUHAUSE

Angelas Spitzbuben



Quelle: Angela Stössel

Für alle, die am 6. Dezember nicht am Guetzle dabei sein können, teilt unsere Köchin Angela Stössel das Rezept ihrer Lieblingsguetzli mit uns: Es sind die fröhlichen Spitzbuben, aufwändig in der Zubereitung – es werden doppelt so viele Guetzli ausgestochen – und meist am schnellsten aufgegessen. Angela erinnern die lachenden Guetzli an ihren Vater, ebenso Koch, der die Spitzbuben gerne im Übermass produzierte. Diese Erinnerungen gibt sie nun an ihre eigenen Kinder weiter und backt auch mit ihnen am liebsten Spitzbuben.

Zutaten:

250g Butter
120g Puderzucker
½ Päckchen Vanillezucker
1 Prise Salz
1 Eiweiss
350g Mehl
Konfitüre, Gelee oder Nutella
Puderzucker zum bestäuben

Die angegebene Menge ergibt etwa ein Blech fertige Spitzbuben.

Arbeitsschritte:

1. Butter in einer Schüssel verrühren. Puderzucker, Vanillezucker und Salz begeben. Rühren, bis die Masse heller ist.

2. Ein frisches Eiweiss verklopfen, darunter rühren. Mehl portionenweise begeben, zu einem Teig zusammenfügen. Leicht flach drücken, zugedeckt mindestens 2 Stunden kühl stellen.

3. Ofen auf 200 Grad (Umluft) vorheizen. Teig portionenweise zwischen zwei Backpapieren etwa 2 mm dick auswallen. Gleichviele Deckel wie Böden ausstechen, bei der Hälfte der Guetzli mit einem kleinen Förmchen die Mitte ausstechen. Guetzli auf mit Backpapier belegte Bleche legen, ca. 15 Minuten kühl stellen.

4. Backen: ca. 6 Minuten in der Mitte des Ofens. Spitzbuben herausnehmen und auf einem Gitter auskühlen lassen.

5. Die Rückseite (flache Seite) der Böden bestreichen: Mit Konfitüre, Gelee oder Nutella. Deckeli mit Puderzucker bestäuben, darauf setzen – fertig!

Ich wünsche viel Spass beim Zubereiten und anschliessend beim Verzehren.

*Herzlich,
Ihre Angie Stössel*



Quelle: Adobe Stock

GUETZLE FÜR ERWACHSENE

Zimetstärn han i gärn...

Guetzliduft und Kerzenlicht gehören zur Vorweihnachtszeit. Am 6. Dezember laden wir Sie zum gemeinsamen Guetzlibacken ein.

Einige scheuen vielleicht den Aufwand, der mit dem Guetzli backen verbunden ist oder haben niemanden mehr, mit dem sie sich an die Arbeit machen können. Gemeinsam Guetzli backen ist sowieso am schönsten. Deshalb wird unsere Köchin Angela 5 - 6 bekannte Weihnachts-

Guetzli-Teigsorten vorbereiten, die danach in der Gruppe verarbeitet werden können. Nach dem Backen dürfen Sie einen Teil der selbstgemachten Guetzli nach Hause nehmen, bringen Sie dafür Ihre eigenen Dosen mit.

KIRCHGEMEINDEHAUS OBERSTRASS

Mittwoch, 6. Dezember, ab 13.30 Uhr

Kosten für Material: 12 Franken

Auskunft und Anmeldung:

Monika Hänggi.

KRIPPENSPIEL AN HEILIGABEND

Weihnachten in Unterstrass

Am 24. Dezember um 17 Uhr laden wir wieder in die Kirche Unterstrass zum Familiengottesdienst mit dem Krippenspiel «E bsunderi Nacht» für die ganze Gemeinde ein.

Wir singen und hören zusammen alte und neue Weihnachtslieder und schenken das Friedenslicht weiter. So kann jeder Besucher und jede Besucherin ein kleines Licht, das Hoffnung, Freude und Zuversicht ausstrahlt, mit nach Hause nehmen.

Anschliessend an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Apéro in der Kirche eingeladen. Wir freuen uns, wenn Sie mit uns feiern.

KIRCHE UNTERSTRASS

Sonntag, 24. Dezember, 17 Uhr

Es wirken mit:

Roland Wuillemin, Pfarrer, Patricia Luder, Sozialdiakonin, Heidi Trachsel, Katechetin, Kiyomi Higaki, Orgel, Harry White, Saxophon und die Kinder des Krippenspiels.

DR SAMICHLAUS CHUNT

Ghörst du s Glöggli lüüte?



Samichlaus Quelle: Birgit Silvestri

Der Samichlaus und sein Schmutzli kommen auch dieses Jahr wieder mit ihrem grossen Sack bei uns zu Besuch.

Um das Warten zu verkürzen, können die Kinder Guetzli verzieren, welche sie dann mit nach Hause nehmen dürfen. Nachher wird bei Punsch, Glühwein und Kürbissuppe gemeinsam einer Geschichte gelauscht und die Kinder dürfen dem Samichlaus ihre Versli vortragen. Wir packen uns warm ein, denn dieses Jahr heissen wir den Samichlaus draussen hinter der Kirche Oberstrass willkommen.

KIRCHE OBERSTRASS

Mittwoch, 6. Dezember, 17–19 Uhr

Kosten: 20 Franken pro Familie

Anmeldung bis 3. Dezember bei Olivia Koller (Teilnehmerzahl begrenzt).

Musikalischer Advent

CHÖMED CHO SINGE

In der nur mit Kerzenlicht erhellten Kirche tritt für einen Moment die Hektik der vorweihnächtlichen Zeit in den Hintergrund und die eigentliche Botschaft von Weihnachten lässt sich mit allen Sinnen erspüren. Gross und Klein singen bekannte Weihnachtslieder, begleitet am Klavier durch unseren Kantor Martin Kuttruff. Dazwischen wird für die Kinder eine kleine Weihnachtsgeschichte erzählt. Nachher gibt es für alle einen feinen Lebkuchen.

KIRCHE OBERSTRASS

Sonntag, 3. Dezember, 17 Uhr

ADVENTSSINGEN

Was wäre die Adventszeit ohne Lieder, die uns auf Weihnachten einstimmen? In der festlich geschmückten Pauluskirche hören Sie beim traditionellen Adventssingen bekannte Advents- und Weihnachtslieder zum Mitsingen und Zuhören.

PAULUSKIRCHE

Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr

Paulus-Chor Zürich; Singkreis Wipkingen, Leitung: J. Koelz; ElKi-Singen, Leitung Birgit Silvestri; SingingKids; Instrumentalensemble; Kiyomi Higaki, Orgel; Martin Kuttruff, Leitung.

KRIPPENSPIEL AM 3. ADVENT

Weihnachten in Oberstrass



Quelle: Barbara Guggisberg

Am 17. Dezember feiern wir um 17 Uhr einen weihnächtlichen Gottesdienst mit Krippenspiel: «E chli e anderi Herbergssuechi».

Vorgestellt wird das Krippenspiel von Kindern der 2. bis 5. Klasse. Anschliessend sind alle herzlich zum Abendessen in der Kirche eingeladen.

Wir freuen uns, Sie bei dieser besonderen Weihnachtsfeier begrüßen zu dürfen.

KIRCHE OBERSTRASS

Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr

Es wirken mit:

Daniel Johannes Frei, Pfarrer
Rahel Meier und Esther Baumgartner, Katechetinnen
Giancarlo Prossimo, Orgel und Klavier und die Kinder des Krippenspiels.

WEIHNACHTSWERKSTATT

Geschenke basteln

Weihnachten steht vor der Tür und die Weihnachtswerkstatt bietet Klein und Gross die Gelegenheit, noch ein letztes Geschenk für Grosi, Götti oder andere liebe Menschen zu basteln.

Ein Zvieri steht bereit.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Bastelnachmittag.

KIRCHGEMEINDEHAUS OBERSTRASS

Mittwoch, 13. Dezember, 14.30 Uhr

Anmeldung bei Olivia Koller.

FRIEDENSLICHT

«Licht teilen – Licht sein»



Quelle: Verein Friedenslicht Schweiz / Christian Reding

Unter diesem Motto wird auch dieses Jahr das Friedenslicht aus der Geburtskirche in Bethlehem in zahlreiche Länder gebracht, um in vielen Haushalten zu leuchten. So symbolisiert es die Verbundenheit aller Menschen und die Verbindung zu Jesus, der Frieden bringt.

Im Kirchenkreis sechs spaziert eine ökumenische Gruppe mit dem Licht zu den Kirchen Letten und Guthirt, wobei der Fussmarsch für kurze Denkanstösse, Gebete oder Lieder zum Thema Frieden und Licht unterbrochen wird. Treffpunkt am 17. Dezember ist um 16.45 Uhr der Pavillon am Bürkliplatz. Eine JuKi-Gruppe bringt das Licht zum Krippenspiel in der Kirche Oberstrass.

Danach kann das Friedenslicht bis Weihnachten bei Veranstaltungen und offener Kirche in den Kirchen Unter- und Oberstrass sowie Letten abgeholt werden.

KIRCHE OBERSTRASS

Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr
Pfr. Daniel Johannes Frei

HUND, KIRCHE, RELIGION – GEHT DAS?

Gemeindeprojekt

In der Vikariatsausbildung ist immer ein Gemeindeprojekt vorgesehen. Für mein Projekt im Mai 2024 suche ich Menschen, die sich zum Thema «Hund, Kirche, Religion – geht das?» Gedanken machen möchten.

Melden Sie sich bitte bei Vikarin Carola Watts:
076 326 89 59 / carola.watts@reformiert-zuerich.ch.

WEIHNACHTEN IM KIRCHENKREIS SECHS

Festtage: Öffnungszeiten



Quelle: Adobe Stock

Unsere Kirchgemeindehäuser inklusive «offenes Foyer» und das Sekretariat sind vom 23. Dezember bis 2. Januar 2024 geschlossen. Ab Mittwoch, 3. Januar 2024 sind wir wieder für Sie da.

Unser Pfarrteam steht Ihnen weiterhin zur Seite und ist wie folgt erreichbar:
25. bis 31. Dezember: Pfr. Herbert Kohler und Pfr. Samuel Zahn

Wir wünschen all unseren Mitgliedern und Mitlesenden eine schöne Adventszeit und besinnliche Feiertage.

Gottesdienste

Sa, 2. Dezember, 16 h

Adventlicher Familiengottesdienst

Pfr. Philipp Müller
Vikarin Carola Watts
Olivia Isliker, Katechetin
Kinder aus dem Unti
Philipp Müller, Gitarre
G. Prossimo, Orgel
Matthäuskirche

So, 3. Dezember, 10 h

Kantatengottesdienst zum 1. Advent

Pfr. Daniel Johannes Frei
Paulus-Chor
Solist:innen & Orchester
G. Prossimo, Orgel
Martin Kuttruff, Leitung
Kirche Oberstrass

So, 3. Dezember, 11 h

Familiengottesdienst zum 1. Advent

Pfr. Roland Wullemin
P. Luder, Sozialdiakonin
Kinder vom Club 4+5
Michael Felix, Orgel
Kirche Unterstrass

Di, 5. Dezember, 17.30 h

Adventsandacht

Musik-Stille-Licht-Worte
Pfr. Daniel Johannes Frei
Jasmin Vollmer, Harfe
Kirche Oberstrass

So, 10. Dezember, 10 h

ökum. Gottesdienst zum Menschenrechtstag

Pfr. Samuel Zahn
Petra Mühlhäuser,
Pastoralassistentin
Vokalensemble TonAnTon
Giancarlo Prossimo,
Orgel
Kirche Letten

So, 10. Dezember, 10 h

Gottesdienst

Pfr. Josef Fuisz
Kiyomi Higaki, Orgel
Pauluskirche

So, 10. Dezember, 19 h

Abendliturgie nach Iona

Pfr. Roland Wullemin
Kiyomi Higaki, Orgel
Kirche Unterstrass

Di, 12. Dezember, 17.30 h

Adventsandacht

Musik-Stille-Licht-Worte
Pfr. Daniel Johannes Frei
Jasmin Vollmer, Harfe
Kirche Oberstrass

Do, 14. Dezember, 11 h

Kurz und gut Gottesdienst

Pfr. Daniel Johannes Frei
Pfr. Roland Wullemin
Kiyomi Higaki, Orgel
Kirche Oberstrass

So, 17. Dezember, 10 h

Gottesdienst

Pfr. Herbert Kohler
Kiyomi Higaki, Orgel
Matthäuskirche

So, 17. Dezember, 17 h

Weihnachtsfeier mit Krippenspiel

Pfr. Daniel Johannes Frei
R. Meier & E. Baumgartner,
Katechetinnen
G. Prossimo, Orgel
Kirche Oberstrass

Di, 19. Dezember, 17.30 h

Adventsandacht

Musik-Stille-Licht-Worte
Pfr. Daniel Johannes Frei
Jasmin Vollmer, Harfe
Kirche Oberstrass

Heiligabend

So, 24. Dezember, 17 h
Liturgische Feier

Pfr. Josef Fuisz
Paulus-Chor
Martin Kuttruff, Orgel
Pauluskirche

So, 24. Dezember, 17 h
**Familiengottesdienst
an Heiligabend**

Pfr. Philipp Müller
Jeannine Brechbühler,
Geige
G. Prossimo, Orgel
Matthäuskirche

So, 24. Dezember, 17 h
**Familiengottesdienst
an Heiligabend mit
Krippenspiel**

Pfr. Roland Wuillemin
P. Luder, Sozialdiakonin
H. Trachsel, Katechetin
Kinder aus dem Quartier
Harry White, Saxophon
Kiyomi Higaki, Orgel
Kirche Unterstrass

So, 24. Dezember, 22.30 h
Christnachtfeier

Pfr. Daniel Johannes Frei
Harry White, Saxophon
Kiyomi Higaki, Orgel
Kirche Oberstrass

Weihnachten

Mo, 25. Dezember, 10 h
**Weihnachtsgottes-
dienst mit Abendmahl**

Pfr. Samuel Zahn
Harry White, Saxophon
G. Prossimo, Orgel
Kirche Letten

Mo, 25. Dezember, 10 h
**Weihnachtsgottes-
dienst mit Abendmahl**

Pfrn. Carina Russ
Hiroko Drofenik-Fukada,
Sopran
Martin Kuttruff, Orgel
Kirche Oberstrass

Silvester

So, 31. Dezember, 17 h
**Ökumenischer
Silvestergottesdienst**

Pfr. Herbert Kohler
Diakon Manfred Kulla
Matthias Wamser, Orgel
Martin Kuttruff, Orgel
Pauluskirche

So, 31. Dezember, 19 h
Silvestergottesdienst

Pfr. Daniel Johannes Frei
Max Helfenstein,
Trompete
Martin Kuttruff, Orgel
Kirche Oberstrass

Neujahr

Mo, 1. Januar, 10 h
Neujahrsgottesdienst

Pfr. Daniel Johannes Frei
Kiyomi Higaki, Orgel
Kirche Oberstrass

Mo, 1. Januar, 17 h
Neujahrsgottesdienst

Pfr. Samuel Zahn
Kiyomi Higaki, Orgel
Kirche Letten

Konzerte

So, 17. Dezember, 17 h
Adventssingen

Advents- und Weih-
nachtslieder zum Mit-
singen und Zuhören
Paulus-Chor Zürich,
Singkreis Wipkingen,
Leitung: Judith Koelz,
ElKi-Singen,
Leitung: Birgit Silvestri,
SingingKids,
Instrumentalensemble,
Kiyomi Higaki, Orgel,
Gesamtleitung:
Kantor Martin Kuttruff
Pauluskirche

Spiritualität

Di, 5. Dezember, 9.15 h
Morgengebet

Rosmarie Baumgartner
KGH Oberstrass

Mi, 6. November, 9.30 h
Bibel-Kafi

Pfr. Samuel Zahn
KGH Paulus
Zwinglizimmer

Mi, 6. Dezember, 20 h
Bibellesekreis

Werner Stahel
KGH Paulus
Zwinglizimmer

Do, 7. Dezember, 19 h
AbendbeSINnung

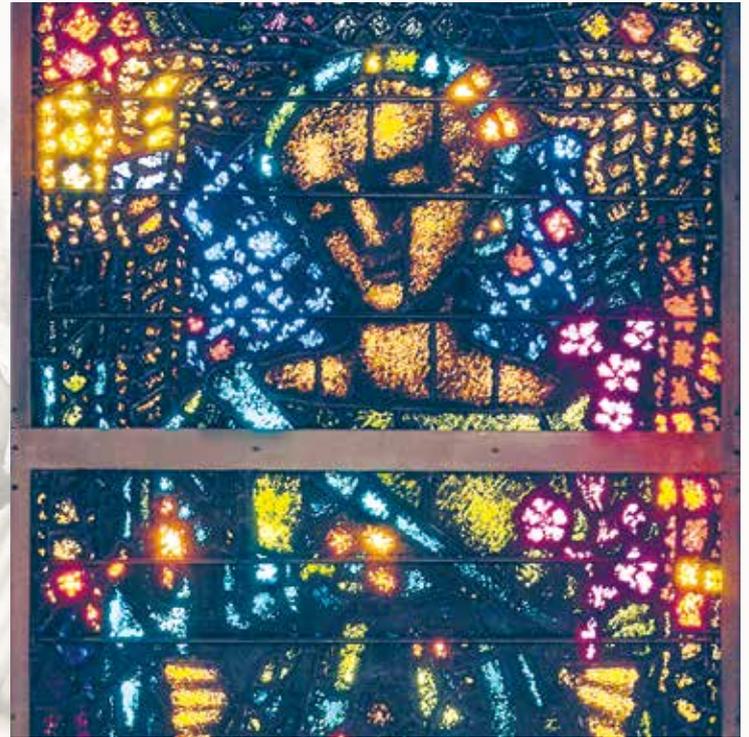
Pfr. Philipp Müller
Matthäuskirche

Mi, 20. Dezember, 9.30 h
Bibel-Kafi

Pfr. Samuel Zahn
KGH Paulus
Zwinglizimmer

Mi, 20. Dezember, 20 h
Bibellesekreis

Werner Stahel
KGH Paulus
Zwinglizimmer



Ausschnitt des Fensters von Augusto Giacometti in der Pauluskirche. Quelle: SIK - ISEA / Martin Stollenwerk

LITURGISCHE FEIER

Heiligabend in der Pauluskirche

JOSEF FUISZ

«Euch wurde heute der Retter geboren» Lk 2, 11
Klassischerweise bildet die Predigt das Zentrum des reformierten Gottesdienstes. Sie soll den Hörer:innen den biblischen Text im Horizont unseres heutigen Lebens nahe bringen.

Liturgische Feiern ohne Predigt, so wie am Heiligabend in der Pauluskirche hingegen, zeigen durch das schlichte Lesen der biblischen Texte, abwechselnd mit Musik und Gebeten, den grossen heilsgeschichtlichen Plan Gottes vom Anfang bis zur Vollendung der Welt auf. Die Liebe und Treue Gottes zu seiner Schöpfung, wie sie in den grossen Visionen der Bibel beschrieben wird, soll in der Liturgischen Feier nicht erklärt, sondern mit Dankbarkeit und Freude bestaunt und gefeiert werden.

PAULUSKIRCHE

Sonntag, 24. Dezember, 17 Uhr

EINLADUNG AN ALLE

Ökumenisches Weihnachtsessen

Wir laden Sie herzlich ein, zum gemeinsamen Essen an Heiligabend im Kirchensaal. Geniessen und feiern Sie mit uns!

Anmeldung erforderlich bis 16. Dezember an:
Sarita Ranjitkar

KIRCHE UNTERSTRASS

Sonntag, 24. Dezember, 18.45 Uhr

Gemeinschaft

Do, 30. November, 12h
Vegetarischer Mittagstisch
 Anmeldung: S. Ranjitkar
 KGH Unterstrass, Saal

Sa, 2. Dezember, ab 14h
Adventskranzbinden
 Anmeldung: Yosil Reyes
 KGH Oberstrass

Mi, 6. Dezember, 9.45h
Offenes Singen
 Giancarlo Prossimo
 KGH Oberstrass

Mi, 6. Dezember, 14h
Spielkreis 60+
 Info: Christine Friedli
 Pauluskirche

Do, 7. Dezember, 12h
Vegetarischer Mittagstisch
 Anmeldung: S. Ranjitkar
 KGH Unterstrass, Saal

Do, 7. Dezember, 14h
Frauen-Treff
 Yvonne Bucher
 Pavillon Matthäus

Mi, 13. Dezember, 18h
Fiirabigtreff
 Christine Friedli
 Pauluskirche, Kiesplatz

Do, 14. Dezember, 12h
Mittagstisch für Gross und Klein
 Anmeldung: M. Hänggi
 KGH Oberstrass

Di, 19. Dezember, 12.15h
Wähen-Mittagstisch
 Anmeldung: M. Hänggi
 KGH Oberstrass

Mi, 20. Dezember, 9.45h
Offenes Singen
 Giancarlo Prossimo
 KGH Oberstrass

Mi, 20. Dezember, 12h
Generationen Mittagstisch
 Anmeldung: C. Friedli
 Pavillon Matthäus

Mi, 20. Dezember, 14h
Spielkreis 60+
 Info: Christine Friedli
 Pauluskirche

Mi, 20. Dezember, 14.30h
Bewegung im Sitzen
 Info: M. Hänggi
 KGH Oberstrass

Do, 21. Dezember, 12h
Mittagstisch Letten
 Anmeldung: M. Hänggi
 Kirche Letten

Do, 21. Dezember, 12h
Vegetarischer Mittagstisch
 Anmeldung: S. Ranjitkar
 KGH Unterstrass, Saal

Do, 21. Dezember, 14h
Frauen-Treff
 Yvonne Bucher
 Pavillon Matthäus

Fr, 22. Dezember, ab 14h
Sing-Café
 Monika Hänggi
 KGH Oberstrass

So, 24. Dezember, 18.45h
Ökumenisches Weihnachtsessen für Alle
 Anmeldung: S. Ranjitkar
 Kirche Unterstrass

KOLLEKTEN IM KIRCHENKREIS SECHS

Herzlichen Dank!

Für die folgenden Kollekten wurde im dritten Quartal 2023 gesammelt. Die dabei erzielten Summen kommen nun ihrer Bestimmung zu. Im Namen aller Begünstigten danken wir herzlich!

	CHF
Sozialwerke Ernst Sieber	789.20
Saraswati Nepal	534.40
Spendgut	295.20
Vereinigte Bibelgruppen	269.00
Dargebotene Hand	166.05
young caritas	154.05
Peace Watch	152.05
Ev. Schulen: Unterstrass.edu	334.20
Sans Papiers Anlaufstelle	91.10
OeKU	302.00
Bethel Wohltätigkeitsverein: Indien	273.00
Bettagskollekte	705.75
Kirche Weltweit	205.20
Total 3. Quartal	4271.20

Erwachsene

Fr, 1. Dezember, 18h
Vernissage Adventsausstellung
 Pfr. Roland Wuillemin
 siehe Seite 7
 Kirche Unterstrass

Di-Sa, 1.-24. Dez., 11-18h
Adventsausstellung
 Pfr. Roland Wuillemin
 Kirche Unterstrass

Di, 5. Dezember, 13.30h
Weihnachtsguetzli backen für Erwachsene
 Anmeldung:
 Monika Hänggi
 KGH Oberstrass

Di, 5. Dezember, 14.30h
Erzählcafé
 mit Ursula Gull
 Info: Sarita Ranjitkar
 KGH Unterstrass

Di, 5. Dezember, 14.30h
Ökum. Senioren- und Gemeindenachmittag
 Advents- und Weihnachtsmusik
 Info: Christine Friedli
 KGH Paulus

Di, 5. Dezember, 19.30h
Dienstagsrunde
 Pfr. Roland Wuillemin
 KGH Unterstrass

Mi, 6. Dezember, 14h
Angehörigentreff
 Demenzerkrankung
 Pfr. Roland Wuillemin
 KGH Oberstrass

Mi, 6. Dezember, 20h
Frauenabend
 Pfrn. Lea Schuler
 Matthäuskirche

Di, 12. Dezember, 19.30h
Literaturkreis Jahresabschlussanlass
 Werner Sieg
 KGH Oberstrass

Mi, 13. Dezember, 18h
Sprechstunde der Kirchenkreis-kommission sechs
 Alexander Schaeffer
 Anmeldung erforderlich:
 alexander.schaeffer@reformiert-zuerich.ch
 KGH Oberstrass
 Pellikanzimmer

Di, 19. Dezember, 14h
Compi Treff
 Infos und Anmeldung:
 compitreff.kk.sechs@reformiert-zuerich.ch
 KGH Unterstrass

Di, 19. Dezember, 19h
Glauben konkret
 Pfr. Josef Fuisz
 Rahel Meier, Katechetin
 KGH Paulus, Zwingli

Chorproben

Montags, 20h
Proben Paulus-Chor
 Leitung Martin Kuttruff
 KGH Paulus

Donnerstags, 17h
Proben SingingKids
 Leitung Martin Kuttruff
 KGH Paulus

Mo, 11. Dezember, 19.15h
Proben Singkreis Wipkingen
 Leitung Judith Koelz
 Kirche Letten

DEMENZ IM KINO

Wir zeigen vier Spielfilme, die sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit dem Thema «Demenz» auseinandersetzen. Austausch und Snacks inbegriffen.

KIRCHGEMEINDEHAUS OBERSTRASS

Montags, 14. und 19. Januar, ab 14.30 Uhr
 Montags, 22. Januar und 5. Februar ab 18.30 Uhr

Kind und Familie

Fr, 1. Dezember, 10h & Fr, 15. Dezember, 10h
Baby-Café
Für Eltern mit Babies bis ca. einem Jahr
Birgit Silvestri
KGH Oberstrass

Sa, 2. Dezember, 10h & Sa, 16. Dezember, 10h
Familienmorgen
«Nahrung fürs Leben»
Anmeldung erbeten:
Birgit Silvestri
Kirche Letten

Sa, 2. Dezember, 10h
Ökumenisches Fiire mit de Chliine
Für Kinder ab 3 Jahren.
Anschl. Zusammensein mit Getränken und basteln.
Olivia Isliker, Katechetin, Esther Pfister, Pastoralassistentin
Pauluskirche

So, 3. Dezember, 17h
Chömed cho singe
Pfr. Daniel Johannes Frei
Birgit Silvestri
Martin Kuttruff, Klavier
Kirche Oberstrass

Mi, 6. Dezember, 17h
Dr Samichlaus chunnt
Olivia Koller
KGH Oberstrass

Sa, 9. Dezember, 10h
Fiire mit de Chliine
Für Kinder von 2 bis 7 J.
Anschliessend Elternkafi und Zeit zum Spielen und Basteln im Kirchensaal
Patricia Luder und das Fiire-Team
Kirche Unterstrass

Mi, 13. Dezember, 14.30h
Kreatives Werken
Für Familien mit Kindern ab ca. 3 Jahre und Kinder ohne Begleitung ab 7 J.
Olivia Koller
KGH Oberstrass, Saal

Bewegung

Fr, 1. Dezember, 14h
Wandergruppe Paulus – Bruder Klaus
Jahresabschluss
KGH Paulus

Di, 5. Dezember, 18.30h
Kreistanz am Abend
Silvia Oh, Heidi Sommer
Pavillon Matthäus

Mi, 20. Dezember, 19.30h
Feel the Rhythm
Yasmin Achrafie
Kirchensaal Unterstrass

WEIHNACHTSPARTY YOUTH!REF

Merry Christmas

Den ersten Hauch von Advent in den Läden möchten wir nutzen, um alle zwischen 14 und 25 Jahren ganz herzlich zur Weihnachtsparty des youth!ref einzuladen. Es gibt einen Truthahn (und für die Vegetarier:innen selbstverständlich eine entsprechende Alternative), Salat, Dessert und eine alkoholfreie Bar. Dazu Musik, etwas Weihnächtliches und gemütliches Beisammensein. Wer möchte, ist herzlich auf 16 Uhr zum Mitkochen eingeladen. Für alle anderen:

KIRCHGEMEINDEHAUS PAULUS, JUGENDRAUM
Freitag, 15. Dezember, 18 Uhr.
Anmeldung bis 7. Dezember an Benjamin Walser.

Regelmässige Angebote

Spiritualität

mittwochs, 18.30h*
Ökum. Friedensgebet
Pfr. Samuel Zahn
Kirche Letten

donnerstags, 18.15h*
Stille – Meditation
Pfrn. Lea Schuler
Kirche Unterstrass

KONTAKTE

Yasmin Achrafie
079 293 35 03

Rosmarie Baumgartner
044 361 06 39

Annick Breton
044 364 03 37

Yvonne Bucher
044 362 51 48

Daniela Cafilisch
044 311 52 29

Eva Haupt
079 669 74 04

Vreni Hunkeler
079 538 96 29

Judith Meienhofer
044 361 46 31

Silvia Oh
079 716 64 86

Hanni Meili-Schibli
044 363 50 47

Werner Sieg
044 251 15 15

Silvia Siegfried
044 341 83 08

Werner Stahel
079 784 93 30

Kontakte Mitarbeitende Kirchenkreis sechs
siehe Rückseite

*ausser Schulferien
°gebührenpflichtig

Kind- und Familie

montags, 9.30/10.30h*
Eltern-Kind-Singen
Birgit Silvestri
KGH Oberstrass

montags, 10.50h*
EIKi-Turnen
Daniela Cafilisch
KGH Unterstrass, Saal

dienstags, 9.30h*
Eltern-Kind-Singen
Monika Rutishauser
KGH Paulus

mittwochs, 9.30/10.30h*
Eltern-Kind-Singen
Birgit Silvestri
KGH Paulus

donnerstags, 14h*
Familienkafi
O. Koller, P. Luder
KGH Oberstrass

Bewegung

montags, 12.15h*
Tai Chi Chuan
Dorothea Keller
KGH Unterstrass

montags, 13.30h*
Qi Gong
Dorothea Keller
KGH Unterstrass

montags, 14h*
Internationale Volkstänze
Ursula Stamopoulos
Pavillon Matthäus

montags, 18h*
Vinyasa Yoga
Yasmin Achrafie
KGH Unterstrass

dienstags, 8.45h / 10h*
Fit/Gym 60 plus
Annick Breton
KGH Paulus, Saal

mittwochs, 9h*
Gym Fit Vital
Daniela Cafilisch
KGH Unterstrass

mittwochs, 10.15h*
Pilates
Daniela Cafilisch
KGH Unterstrass

donnerstags, 8.45 / 10h*
Fit/Gym 50 plus
J. Meienhofer, M. Ringger
KGH Oberstrass, Saal

donnerstags, 14h*
Volkstanzen Int. 50+
Hanni Meili-Schibli
KGH Paulus, kl. Saal

freitags, 8h*
Vinyasa Yoga
Yasmin Achrafie
KGH Unterstrass

freitags, 12h*
Round Dance
Silvia Siegfried
KGH Unterstrass

freitags, 14h*
Kreistanz
S. Oh, H. Sommer
Pavillon Matthäus

freitags, 14.30h*
Turnen für alle
Vreni Hunkeler
KGH Wipkingen

Gemeinschaft

montags, 9h*
Gemeinsam Stricken
Monika Hänggi
KGH Paulus, Foyer

dienstags, 9h*
Gemeinsam Stricken
Monika Hänggi
KGH Oberstrass, Foyer

mittwochs, 13.30h*
Hirntraining am Mittwoch
Memory Clinic Entlisberg
Pfr. Roland Wuillemin
Scheuchzerstrasse 85

mittwochs, 16.30h*
«mittwoch mitenand»
Pfr. Samuel Zahn
Kirche Letten

donnerstags, ab 11.30h*
Dunnschtigs-Club
Anmeldung: Karin Sommer
KGH Oberstrass



Fenster von F.K. Opitz in der Kirche Unterstrass

Quelle: Reto Schlatter

KUNST IM KIRCHENKREIS SECHS: FUNDSTÜCKE

Durchdringung

ROLAND WUILLEMIN | Die Kirche Unterstrass ist geprägt von den bunten Fenstern von Franz Karl Opitz. Vorne auf der Westseite sind gegenständliche Darstellungen. Weniger auffällig sind die Fenster auf der Rückseite, welche abstrakt sind. Der Künstler nannte sie «Durchdringung» oder «farbige Abstraktion in Bewegung».

Franz Karl Opitz (1916-1998) hat in vielen Kirchen Fenster gestaltet. Aber mit keiner Kirche war er so verbunden wie mit der in Unterstrass. Er ist unterhalb der Kirche an der Weinbergstrasse aufgewachsen. Hier wurde er getauft, konfirmiert und hier wurden er und seine Frau getraut. 1966 wurden seine Fenster auf der Westseite eingeweiht. Es sind figürliche Darstellungen vor allem von biblischen Motiven. Mitte der neunziger Jahre erhielt er den Auftrag, auch die Fenster auf der Ostseite zu gestalten. In der Zwischenzeit hatte er sich zum abstrakten Künstler entwickelt.

Franz Karl Opitz: «Es sind Bänder, die alles durchziehen und durchdringen, eine Wellenbewegung, die von der Seite anfängt und alles in Bewegung setzt.» Das sei für ihn Religion, meinte der Künstler bei der Einweihung 1997. Wenn die Morgensonne durch die Fenster scheine, dann werde es feierlich in der Kirche. «Dann, wenn das Licht den Raum in die Farben Blau, Rot und Grün hüllt. Blau, Rot und Grün für Glaube, Liebe und Hoffnung.»

Mit diesem Beitrag wird die Reihe «Kunst im Kirchenkreis sechs» abgeschlossen. Ab der nächsten Ausgabe können Sie hier jeweils eine Buchempfehlung von einem Gemeindeglied oder eine/r Mitarbeiter:in lesen.

PFARRTEAM

Daniel J. Frei | 044 361 40 26
Kirche Oberstrass
djfrei@reformiert-zuerich.ch

Josef Fuisz | 079 722 65 60
Pauluskirche

Herbert Kohler | 079 784 63 78

Philipp Müller | 078 862 78 71
Matthäuskirche

Carina Russ | 079 851 81 12

Lea Schuler | 077 501 99 88

Carola Watts | 076 326 89 59

Roland Wuillemin | 044 362 09 22
Kirche Unterstrass

Samuel Zahn | 044 271 23 33
Kirche Letten

DIAKONIE

Christine Friedli | 044 253 62 86

Monika Hänggi | 044 253 62 81

Olivia Koller | 044 253 62 88

Sarita Ranjitkar | 044 362 44 37

Yosil Reyes | 044 253 62 89

Birgit Silvestri | 044 361 01 19

Karin Sommer | 044 272 95 63

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Patricia Luder | 044 362 44 47

Benjamin Walser | 044 253 62 82

Esther Baumgartner | Kolibri

Olivia Isliker | Katechetin

Rahel Meier | Katechetin

Heidi Trachsel | Katechetin

Bettina Uiker | Katechetin

KANTOR

Martin Kuttruff | 044 350 07 35

VERMIETUNGEN (MO/DI/DO)

Laura Gyenes | 044 253 62 84
vermietung.kk.sechs@reformiert-zuerich.ch

SEKRETARIAT

Yvonne Grünig | 044 253 62 85

Kristine Flückiger | 044 253 62 80
sekretariat.kk.sechs@reformiert-zuerich.ch

KOMMUNIKATION & WEBADMINISTRATION

Alexandra Müller | 044 253 62 87

BETRIEBSLEITUNG

Kati Pflughaupt | 044 361 27 83

KIRCHENKREISKOMMISSION

Alexander Schaeffer | 076 344 43 50

reformiert-zuerich.ch/sechs
facebook.com/kirchenkreis6

LETTEN

Kirche Letten
Imfeldstrasse 51
8037 Zürich

MATTHÄUS

Matthäuskirche
Hoffeld 4
8057 Zürich

Pavillon Matthäus
Wehntalerstrasse 124
8057 Zürich

OBERSTRASS

Kirche Oberstrass
Stapferstrasse 58
8006 Zürich

**Kirchgemeindehaus
(KGH) Oberstrass**
Winterthurerstrasse 25
8006 Zürich

PAULUS

Pauluskirche
Milchbuckstrasse 57
8057 Zürich

**Kirchgemeindehaus
(KGH) Paulus**
Scheuchzerstr. 180/184
8057 Zürich

Öffnungszeiten

Sekretariat
Montag und Freitag:
8.30–12 und 13.30–15 h
Dienstag–Donnerstag:
8.30–12 und 13.30–17 h

UNTERSTRASS

Kirche Unterstrass
Turnerstrasse 47
8006 Zürich

**Kirchgemeindehaus
(KGH) Unterstrass**
Turnerstrasse 45
8006 Zürich

KONTAKT PER E-MAIL

Sofern nicht anders
aufgeführt, lauten
die Mailadressen der
Mitarbeitenden:
[vorname.nachname@
reformiert-zuerich.ch](mailto:vorname.nachname@reformiert-zuerich.ch)